Mord auf hoher See.

Die Zeitung „Herald" in Sydney erzählt eine sensationelle Geschichte von einem Morde. Kapitän Malcolm von dem Handelsschoner „Lauret" sah, während er in den Gilbert-Inseln lag, die beiden Masten eines Handelsschiffes ohne Segel und kam dadurch zu der Ansicht, daß das Schiff entweder geskrandet sei oder sich dicht am Strande verankert habe, um vor einer Strömung sicher zu sein. Er begab sich mit dem Maschinisten der „Lauret" an Bord des Schiffes, welches amerikanischer Bauart war. Er fragte nach dem Kapitän, und der Aeltere von zwei an Bord befindlichen Leuten erklärte, daß er das Schiff unter sich habe. Es war unmöglich, aus den Leuten nähere Nachricht über den Verbleib des Restes der Mannschaft herauszuholen, und es wurde auch jedes Anerbieten von Hilfe abgelehnt. Zwei Tage später kamen die beiden Leute an Bord der „Lauret" und baten den Kapitän, sie nach Fidschi zu bringen. Der Friedensrichter des Distriktes teilte jedoch Kapitän Malcolm unter der Hand mit, daß er den Leuten nicht traue und für nötig halte, sie dem britischen Residenten in der Gilbert-Gruppe zur Untersuchung auszuhändigen. Der Aeltere der beiden Leute erklärte mittlerweile dem Kapitän, er heiße Taylor und stamme von Manchester, und der Jüngere nannte sich Jackson und erklärte, von London zu kommen. Der Kapitän machte sie darauf aufmerksam, daß ihr Schiff keinen Namen trage, und fragte nach dem Namen: Taylor behauptete, das Schiff gekauft zu haben. Bald darauf machte Kapitän Malcolm die Entdeckung, daß das Schiff die „Reuver Tigre" war, die unter italienischer Flagge fuhr und im Küstenhandel verkehrte. Nach dieser Entdeckung wurden die beiden Leute verhaftet und von dem Dampfer „Kerner", der Firma Burns, Philp & Co., zur Untersuchung nach Caraboa gebracht. Während der Reise hielt der Jüngere der Verhafteten es für angebracht, seine Schuld zu gestehen. Er wiederholte, daß er Jackson heiße und aus London stamme, aber der Name seines Begleiters sei Mortimer und Mortimer komme aus Belgien. Er sei Schiffskoch gewesen. Die „Reuver Tigre" habe Callao mit einer Ladung für einen der Küstenhäfen verlassen. Es seien im Ganzen vier Mann an Bord gewesen. Mortimer habe offenbar vorher den Plan ausgearbeitet gehabt, sich des Schiffes zu bemächtigen. Das Schiff sei kaum einige Stunden auf See gewesen, als Mortimer mit einem Tomahawk bewaffnet sich hinter den Maat schlich und nach dessen Kopf hieb. Der Maat machte zufällig eine Bewegung, und der Hieb traf den Arm, statt den Kopf, und verwundete ihn schwer. Trotzdem stürzte sich der Maat auf seinen Angreifer, dem er den Tomahawk zu entreißen versuchte. Mortimer sei ihm jedoch an Körperkraft überlegen gewesen, und der Maat habe nach kurzem Kampfe sich in die Takelage geflüchtet. Der Tumult hatte, so erzählte er weiter, den Kapitän an Deck gelockt. Ehe derselbe sich bemaffnen konnte, schlug ihn Mortimer mit dem Tomahawk auf den Kopf und streckte ihn bewußtlos nieder. Mortimer war mutmaßlicher Herr des Schiffes. Er lief in seine Kabine und holte ein Gewehr. Nachdem er dieses geladen hatte, schlug er auf den Maat an und verlangte, daß dieser über Bord springen solle, widrigenfalls er schießen werde. Der Maat versuchte vergeblich, der Unmenschen zu beruhigen, und sprang, als er das Hoffnungslose seiner Bemühungen einsah, mit einem Kopfsprung in die See. Er tauchte auf und schwamm für einige Minuten, verschwand jedoch aber für immer unter dem Wasserspiegel. Inzwischen war der Kapitän zu sich gekommen und Mortimer stellte ihn vor die Wahl, erschossen zu werden, oder über Bord zu springen. Der Kapitän wählte das Letztere, und Jackson behauptete, daß er ihm eine Planke angewiesen habe. Das Schiff war während dieser Mordaffaire vierzehn Meilen von der Küste entfernt, sodaß kaum an die Rettung der beiden Männer zu denken war. Jackson sagte, daß Mortimer ihn dazu gezwungen habe, als Genosse bei ihm zu bleiben, falls er nicht das Schicksal des Kapitäns und des Maats teilen wolle. Mortimer habe den Namen des Schiffes ändern und mit dem Schiffe nach Australien fahren wollen. Diese schwierige Reise habe er angetreten, obgleich keiner von den beiden Leuten eine Ahnung von Schiffahrt hatte. Schließlich strandete das Schiff bei der Insel Appamama, auf einem Riff. Da der Doppelmast sich auf einem ausländischen Schiff befindet, ist es sehr wahrscheinlich, daß man die Behörden von Callao informiren und die beiden Gefangenen dorthin abliefern wird. Mortimer hat bis jetzt jede Aussage verweigert. Jackson's Aussage ließ er vollständig unbeantwortet.

Kleine Chronik.

* **Der Wettersturz**, der sich in Halle während der Osterfeiertage unangenehm bemerkbar gemacht hat und auch heute noch andauert, wenn allerdings bei uns die Schneefälle vorüber sind, hat ganz Deutschland heimgesucht. Aus allen Gegenden werden Schneefälle gemeldet, und das Thermometer ist zum Teil unter den Gefrierpunkt gesunken. Im einzelnen wird uns gemeldet:

Berlin, 21. April. Nachdem in der Nacht die Temperatur gesunken war, trat heute mittag Schneefall ein.

Kiel, 21. April. In ganz Schleswig-Holstein trat in der vergangenen Nacht bei plötzlichem Sinken der Temperatur Schneefall ein.

Breslau, 21. April. In den letzten Tagen gingen im Riesengebirge große Schneemassen nieder. Wie aus Lauban gemeldet wird, bietet der gesamte Isergamm ein völlig winterliches Bild.

Eisenach, 21. April. Heftige Schneefälle haben der Landschaft ein winterliches Gepräge gegeben. Auf den Bergen liegt fußhoher Neuschnee. In der vergangenen Nacht herrschte starker Frost.

Rostock, 21. April. Hier herrscht seit dem frühen Morgen ununterbrochenes heftiges Schneetreiben. Auch aus anderen Gegenden Mecklenburgs laufen Meldungen über Schneefälle ein.

Würzburg, 21. April. Im Spessart und im Rhöngebirge herrschte während der Osterfage heftiges Schneegestöber. In der Rhön liegt bei 5 Grad Kälte 30 cm Neuschnee, beim Höhlbenkmal 1 m.

* **Berlin**, 21. April. (Schwer heimgesucht.) Die Familie des Sattlers R. aus der Schwedter Straße 35 ist zum Osterfest in tiefe Bedrängnis versetzt worden. Seit einiger Zeit war bei der Familie ein Bruder und eine Schwester zu Besuch, die beide leidend waren. Die Schwester, eine unverheiratete, etwa 50 Jahre alte Frau, litt an einer unheilbaren Krankheit, während der Bruder, Otto R., nervenleidend war. Die Geschwister waren aus Braunschweig, wo sie vorher gewohnt hatten, hierher gekommen und glaubten, daß auf den nervenleidenden Mann die Zerstreuungen der Großstadt einen heilsamen Einfluß ausüben würden. Die Hoffnungen haben sich aber nicht erfüllt, und es wurde mit Otto R. immer schlimmer. Am Sonnabend verschwand er aus der Wohnung, ohne daß es bisher gelang, seinen Aufenthalt zu ermitteln. Das nahm sich die Schwester so zu Herzen, daß sie sich, während sie allein zu Hause war, erhängte. Sie wurde von ihren Verwandten bereits tot aufgefunden.

* **Berlin**, 21. April. (Knabenmörder und Brandstifter.) Der eigentümliche Umstand, daß mit der Verhaftung des Knabenmörders August Heider auch die Brandstiftungen in Berlin aufgehört haben, legt die Vermutung nahe, daß der Verbrecher seine Hand auch bei den Brandstiftungen im Spiele hatte. Polizeiliche Ermittelungen nach dieser Richtung sind bereits im Gange. Die Leitung der Berliner Feuerwehr hat Karten entwerfen lassen, aus denen sich ein anschauliches Bild über die Brandstiftungen ergibt. Es zeigt sich, daß die Dachstuhlbrände in einem gewissen Umkreise von der Wohnung des verhafteten Knabenmörders in der Lietzmannstraße 2 liegen. Wird weiter berücksichtigt, daß Heider während der Abend- und Nachtstunden dienstlich als Coulewdiener beschäftigt, also nur am Tage frei war und daß ferner die Brandstiftungen durchweg nur am Tage verübt wurden, so ist es nicht unwahrscheinlich, daß der verhaftete Heider vielleicht auch als Brandstifter in Betracht kommt. Auffällig erscheint in diesem Zusammenhang, daß Heider auch bei dem Brande der alten Garnisonkirche als Zuschauer anwesend war. Er wurde, wie erkundet sein dürfte, verhaftet, als er von der Brandstelle her an die Ecke der Neuen Königs- und Alexanderstraße kam. Ob zwischen beiden Vorgängen ein Zusammenhang besteht, muß erst die weitere Untersuchung ergeben.

* **Berlin**, 21. April. (Selbstmörder.) Hier hat sich heute früh der große Juwelier G. Aron erschossen. Eine Kugelpistole soll die Ursache des Selbstmordes sein.

* **Schönow**, 21. April. (Nach dem Tanze . . .) In der Nähe des bei Wittstock gelegenen Dorfes Augenfee wurde heute morgen in einem Graben am Wege ein junger Arbeiter erschlagen aufgefunden. In Augenfee hatte gestern abend ein Tanzvergnügen stattgefunden. Der Totschlag ist wahrscheinlich infolge eines dort entstandenen Streites erfolgt. Die Staatsanwaltschaft begab sich nach Augenfee.

* **Hannover**, 21. April. (Der Landeshauptmann verunglückt.) Infolge eines Zusammenstosses seines Automobils mit einem beladenen Heuwagen bei dem Dorfe Altenhagen verunglückte heute vormittag der Landeshauptmann Lichtenberg (Hannover). Er erlitt einen doppelten Beinbruch und Verletzungen im Gesicht. Der Verunglückte kam in das Krankenhaus zu Celle Aufnahme.

* **Hamburg**, 21. April. (Stiftung.) Der in Lissabon verstorbene Hamburger Kaufmann Schönewald vermachte der hiesigen Freimaurerloge Abiolom zirka 900 000 Mark für Zwecke und Ziele der Loge, sie im Kriegsfall zugunsten der Verwundeten zu verwenden.

* **Wiesbaden**, 21. April. (Der Detektiv als Einbrecher.) Die Polizei verhaftete den Inhaber eines internationalen Privatdetektivbureaus G. Werner wegen fortgesetzter Wohnungseinbrüche. Zwei Beamte des Werner wurden wegen gewerbsmäßiger Hehlereibrüche gleichfalls verhaftet.

* **Köln**, 21. April. (30 französische Studenten) sind hier heute mit ihren Professoren eingetroffen, die unter Mitwirkung der deutsch-französischen Gesellschaft verschiedenen deutschen Städten, insbesondere Berlin, einen Besuch abzustatten gedenken. In Köln wurden sie von den Herren Karl Stollwerk und Neusville empfangen. Nach der Besichtigung des Domes und der Handelshochschule reisten die Studenten um 1 Uhr nach Berlin ab.

* **London**, 19. April. (Ein mysteriöses Feuer.) Eine City-Firma gab in bezug auf einen Brand, der im Februar in einem Juwelier-Auktionsgeschäfte stattfand, das Urteil ab, daß eine genauere Untersuchung der Brandursache durch die Behörde notwendig sei, weil der Ladenbesitzer, Mr. Brooks, bereits früher Ladenbrände gehabt und überriebene Forderungen an Versicherungsgesellschaften gestellt habe. Der Verdacht gegen den Juwelier Brooks, der zusammen mit einem anderen Teilhaber vier große Läden besitzt, wurde zuerst durch einen Geheimpolizisten aus Cardiff wachgerufen. Als dieser Geheimpolizist mit einem Kollegen den damals noch nicht niedergebrannten Laden passierte, rief er erstaunt aus: „Gabt Ihr Brooks hier? Der hat mehrere Brände und Einbrüche in Cardiff gehabt und Ihr werdet bald einen Brand hier haben." Diese Prophezeiung bestätigte sich und die Versicherungsgesellschaften wollen Mr. Brooks' Versicherungsforderungen nicht bezahlen. Vor Gericht wurde übrigens festgestellt, daß Brooks eigentlich Brodski heißt und ein Russe ist.

* **London**, 21. April. (Ehescheidung einer bekannten Schauspielerin.) Miß Lena Ashwell, eine sehr bekannte Londoner Schauspielerin und Leiterin des „Kingsway Theaters", wurde am Mittwoch auf ihren Antrag von ihrem Manne, dem Schauspieler Playfair, geschieden. Sie hatte Mr. Playfair im Jahre 1896 geheiratet. Die anfänglich glückliche Ehe wurde bald dadurch gestört, daß sich Mr. Playfair dem Trunke ergab. Als er begann seine Frau zu mißhandeln, bestie diese den Scheidungsantrag.

* **London**, 19. April. (Ein Verbrecher, der die Polizei ärgert.) Robert Lindsay ist ein Verbrecher, der es sich zur Aufgabe gemacht zu haben scheint, die Polizei nach Kräften zu ärgern. Es scheint ihm Sport zu sein, sich gefährlichen Situationen auszusetzen. Als Robert Lindsay vor einigen Tagen gefesselt in das Gefängnis von Sunderland abgeliefert werden sollte, gelang es ihm, vor dem Gefängnisse seine Ketten abzustreifen und zu entkommen. Die Polizisten, die ihn verfolgten, ließ er weit hinter sich zurück. Seit seinem Entweichen ist er Tag und Nacht von Polizisten verfolgt worden. Dies scheint ihm jedoch Vergnügen zu machen, denn Lindsay verfleckt sich absolut nicht. Zum Gegenteil, er hatte sogar die Frechheit, am Mittwoch als Spieler an einem Fußball-Match teilzunehmen. Die Polizei, die ihn abfangen wollte, wurde von ihm meilenweit durch das Land gehetzt, und Lindsay entzog sich der Verfolgung, nachdem er Vergnügen genug genossen hatte, indem er in ein Boot sprang und über einen Fluß setzte. Am Mittwoch abend kam Lindsay aus einer Musikhalle. Ein ganzer Schwarm von Polizisten stürzte sich auf ihn, aber Lindsay sprang in ein Wirtshaus, welches Ausgänge nach zwei Seiten hin hatte, und entkam wiederum.

* **London**, 21. April. (Der Schwager des englischen Premierministers Asquith Mr. Graham Smith) starb gestern auf seinem Landsitz Fallon Grey, bei Malmesbury infolge eines Unfalls. Mr. Asquith traf vergangenen Mittwoch bei seinem Schwager ein, um die Osterfeiertage bei ihm zu verleben, und wurde mit der Nachricht empfangen, daß man Mr. Graham Smith am Abend zuvor in seinem Studierzimmer bewußtlos in brennenden Kleidern, neben sich eine umgestürzte Lampe, gefunden habe. Er hatte sich schwere Brandwunden am Körper zugezogen und starb in vergangener Nacht, ohne das Bewußtsein wieder erlangt zu haben.

* **Glasgow**, 21. April. (Clowns als Erben.) Zwei in Australien und in Amerika gut bekannte Zirkusclowns Namens Charles und Williams Meredith, entsprien in Toledo, Ohio, wo sie augenblicklich in einem Zirkus auftreten, daß sie die Erben des in Glasgow verstorbenen Richard Blair's seien. Blair soll ihr Onkel gewesen sein und ein Vermögen in Höhe von 500 000 Pfd. St. (10 Millionen Mark) unterlassen haben.

* **Edinburg**, 21. April. (Ein schottisches Schloß verbrannt.) Monzie Castle, in Perthshire, eines der schönsten und ältesten schottischen Schlösser, brannte bis auf den Grund nieder. Die Diener, Feuerwehrleute, Forstbeamte und Farmer des Distriktes kämpften vergeblich gegen die Flammen. Mit dem Schlosse gingen zum Teil sehr seltene Kunstschätze zugrunde. Das Schloß wurde im Jahre 1634 gebaut. Es soll an der Stelle stehen, wo der Heldendichter Ossian begraben wurde. Königin Victoria wohnte im Jahre 1842 in dem Schlosse. Ein reiches Kunstwerk hatte es gemietet.

* **Melbourne**, 21. April. (Ueber das schwere Eisenbahnunglück) wird näher berichtet: Zwei mit Ausflüglern aus Melbourne dicht besetzte Züge stießen gestern abend um 11 Uhr bei der Rückfahrt nach Melbourne auf der Station Braytook-Junction 11 km westlich von Melbourne zusammen. Die Folge war eine furchtbare Katastrophe, deren Szenen der Beschreibung spotten. Der eine Zug kam von Bendigo, der andere von Ballarat; beide Bahnlinien treffen bei Braytool-Junction zusammen. Der Zug von Bendigo machte, ohne auf die Signale zu achten, in den hinteren Teil des Zuges von Ballarat, als letzterer eben langsam aus dem Bahnhof fuhr. Fünf Wagen des Zuges von Ballarat wurden gänzlich zerschmettert, während der andere Zug nur wenig beschädigt wurde. Die Trümmer gerieten in Brand. Es wurden 42 Personen getötet. Neunzehn Leichen hat man bereits unter den Trümmern hervorgeholt, viele davon sind bis zur Unkenntlichkeit verstümmelt. Achtundachtzig Personen wurden verletzt. Zählerei des Zuges von Bendigo erklärt, die Katastrophe sei auf das Versagen der Bremsen zurückzuführen.

Aus der Umgebung.

* **Merseburg**, 21. April. (Von einem Löwen verletzt) wurde das 4jährige Schulmädchen Ulrich von hier. Das Kind kam dem Löwenkäfig einer Schaubude, die abgebrochen worden war, zu nahe, wobei einer dieser gefährlichen Raubtiere plötzlich mit der Vorderpfote herauslangte und dem Mädchen an der rechten Schulter und im Gesicht erhebliche Kratzwunden beibrachte. Das laut schreiende Kind mußte in einen Wagen, der zur Schaubude gehörte, getragen und ein Arzt zur Hilfe geholt werden. Erst nach diesem Vorfall bequemte sich der Schaubudenbesitzer, die schützenden Holzwände an den hervorragenden Stellen des Käfigs entfernen zu lassen.

* **Bitterfeld**, 19. April. (Automobil-Unfall.) Nachdem erst am Mittwoch auf der Strecke Muldenbrücke—Mühlbeck ein Automobil-Unfall passierte, ereignete sich am gestrigen Tage gegen früh 8 Uhr fast auf derselben Stelle ein gleiches Unglück. Durch Steuerversagung stieß das Fahrzeug, welches sich auf der Tour Berlin—Cassel befand, mit solcher Gewalt gegen einen Baum, daß von den 3 Insassen, 2 Damen herausgeschleudert wurden; ein Herr sprang noch ab. Die Damen mußten im Gasthof zum Muldental untergebracht und ärztliche Hilfe herbeigerufen werden.

* **Dederstedt**, 21. April. (Gubenstreich.) In der Nacht vom 1. zum 2. Osterfeiertage sind an den Wege Gorsleben-Dederstedt wiederum die Kronen von jungen Apfelbäumen abgebrochen worden. Von dem Amt Schochwitz wird eine Belohnung von 30 Mk. dem zugesichert, durch dessen Angaben der bezw. die Baumfrevler ermittelt werden.

* **Naumburg**, 21. April. (Selbstmord eines Soldaten.) Dieser Tage zog man im sogenannten Teufelsgraben die Leiche eines Musketiers vom hiesigen Bataillon. Der junge Mann, der schon öfters Lebensüberdruß bekundet hatte, hatte sich vergiftet, vielleicht in Zusammenhang mit einem Dienstvergehen.

* **Naumburg**, 21. April. (Verhaftet) wurde von unserer Polizei ein bei einem hiesigen Elektrotechniker beschäftigt gewesener Kaufmann Kurt Werner aus Weimar. Derselbe hatte mehrere Diebstähle zum Nachteil seines Arbeitgebers begangen und in verschiedenen Häusern der Stadt versucht, auf den Namen seines Arbeitgebers größere Geldbeträge zu setzen. Außerdem steht er im Verdacht, Beschädigungen von Klingelleitungen verübt zu haben.

* **Hainichen** b. Sachsen, 21. April. (Einbruchsdiebstahl.) Während sich die Krause'schen Eheleute heute abend im hiesigen Gasthof befanden, machten sich Einbrecher in deren Wohnung zu schaffen, durchsuchten alle Schränke und warfen alles umher. Da Herr Krause kurz zuvor einen größeren Posten Getreide verkauft hatte, so glaubten wohl die Diebe in den Besitz des Geldes zu gelangen. Glücklicherweise haben sie die noch im Schrank liegenden 90 Mark nicht gefunden (den andern Posten trug der Bestohlene bei sich). Der Einbruch geschah in der neunten Stunde; Herrn Krauses Mutter, die sich in ihrer Stube allein im Hause befand, gewahrte auch, daß jemand zur Hausthür hereinkam, glaubte aber, der Knecht käme. Dieser das hintere Fenster gelangten die Diebe in den Garten und verschwanden unter Mitnahme einiger Kuchenviertel und unter Zurücklassung einer Felle.

* **Bleicherode**, 21. April. (Zum Bahnunglück.) Nach dem Urteil von Sachverständigen dürfte der Unfall nur darauf zurückzuführen sein, daß infolge des Regenwetters und Schneefalls der letzten Tage der Boden sich derart gelockert hatte, daß das Nachgeben einer Stütze möglich war. Das Gerüst war in seiner Konstruktion durchaus standsicher. Am Vorabend des Unfalls hatte eine Probebelastung durch eine Lokomotive stattgefunden und vor dem Unfall selbst waren zwei Transportzüge vom Gerüst aus entladen worden, ohne daß sich irgend welche Mängel im Aufbau des Gerüstes zeigten.

* **Freyburg**, 21. April. (Zusammenschluß der Obstpächter.) Im Schützenhause hatte sich eine Anzahl Obstpächter aus Naumburg, Laucha, Freyburg und Umgebung eingefunden, um die Gründung eines Vereines zu besprechen. Der Verein soll den Zweck verfolgen, die Interessen der Obstpächter hiesiger Gegend zu wahren, vor allem aber dem Zwischenhandel der Großstädter auf dem Gebiete des Obsthandels entgegenzuwirken. Die Versammlung wählte aus ihrer Mitte drei Herren zur Ausarbeitung von Statuten, die der nächsten am 26. April in Aussicht genommenen Versammlung vorgelegt werden sollen.

* **Magdeburg**, 20. April. (Provinzialmeisterkurse.) Die beteiligten Handwerkskreise werden darauf aufmerksam gemacht, daß es in ihrem eigenen Interesse liegt, die Anmeldungen zu den Meisterkursen so rühzeitig als irgend möglich bei deren Leiter Professor Thormählen, Direktor der hiesigen Kunstgewerbe- und Handwerkerschule, Brandenburgerstraße, zu bewirken. Die Erkenntnis von dem Segen dieser Einrichtung dringt sich in den Kreisen der Handwerker immer mehr Bahn, und der Andrang zu den Kursen wird infolgedessen immer stärker. Im Rechnungsjahre 1906/07 finden folgende Kurse statt: für Schmiede und Schuhmacher zwei achtwöchige Kurse vom 3. August bis 26. September 1908 und vom 4. Januar bis 27. Februar 1909 und ein vierzehntägiger Teilkursus vom 22. Juni bis 4. Juli 1908, für Installateure ein Vollkursus vom 1. Februar bis 27. März 1909.

* **Magdeburg**, 21. April. (Ungetreuer Beamter.) Festgenommen wurde ein Postassistent von hier wegen Unterschlagung von vielen Briefen und Postkarten, die aus dem Auslande gekommen sind. In einem der Briefe, der Ende September 1907 von Boston in Amerika an eine Bank in Braunschweig gerichtet war, hatte sich ein Scheck über 120 Mk. befunden, den der Assistent quittiert und der Bank zugesandt hat. Den Betrag hatte er sich postlagernd nach Dublin bei Zürich senden lassen, ihn aber, nachdem er ihn sich doch nach verschiedenen anderen Orten hatte übersenden lassen, nicht abgehoben. Eine große Zahl von unterschlagenen Briefen und Karten wurde in seiner Wohnung vorgefunden.

* **Reinige künstliche Zähne!** Durch den enormen Fortschritt der Hygienie in der Zahnheilkunde hat man neuerdings auch den großen Wert einer hygienischen, antiseptischen Zahn- und Mundpflege für die allgemeine Gesundheit schätzen gelernt. Man wird zu der Anschauung eine sorgfältige Pflege der gesunden natürlichen Zähne gerechnet und den künstlichen Gebissen (Zähne) in dieser Hinsicht viel zu wenig Beachtung geschenkt. Gerade die künstlichen Zähne eignen sich aber in ihrer Beschaffenheit bei nicht genügender Reinlichkeit und sorgfältiger Pflege ganz besonders als Niederlagen von Zahnstein und Speiseresten, was naturgemäß ein guter Nährboden für Mikroorganismen und Krankheitserreger ist, wodurch selbst noch gesunde natürliche Zähne verloren gehen. Alle bekannten kosmetischen Mittel (Mundwasser, Zahnpulver, Zahncreme etc.) sind nur zur Reinigung der eigenen natürlichen Zähne bestimmt. Neuerdings hat die Firma Max Seitert, Eisleben ein neues Präparat unter dem Namen „Efsejol" nur zur Reinigung der künstlichen Gebisse (Zähne) in den Handel gebracht. „Efsejol" wurde von bedeutenden Professoren, Doktoren, Zahnärzten ꝛc. dahin lobend begutachtet, daß es zur Reinigung der künstlichen Gebisse unbedingt zu empfehlen ist.

Wir beginnen

Freitag den 24. April mit einer 90 Pfg.-Woche für Wirtschaftswaren.

Die 90 Pfg.-Auslagen in Glas-, Porzellan-, Emaille-, Holz-, Korb- und Bürstenwaren sowie Blech-, Nickel- und Kupferwaren, Nippes und Luxuswaren sind derart billig, daß ein jeder von den billigen 90 Pfg.-Tagen Gebrauch machen sollte.

Beachten Sie unser morgiges Inserat und lesen Sie die billigen Angebote durch.

Kaufhaus I. Ranges
Leipzigerstraße 87, Ecke Brauhausstraße

H. Elkan.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080423024/fragment/page=0001

Zu vermieten

Felsenstraße 23, I. Etage, 5 Zimmer nebst Küche, Bad u. Zubehör 1. Juli **zu verm.** Näh. **Kontor Martinsberg 9.**

Händelstrasse 20, hpt., 5 Zim., Küche, Bad, Zubehör, Balkon, dazu im Sout. 3 Räume, 1 Bodenraum, 2 Keller, Hintergarten, per 1/10. 08 für Mk. 1600 zu vermiet. Näheres **Alestraße 3,** part.

Geiststraße 22, — 1. Juli — **herrschaftl. eingerichtete Wohnungen** zu vermiet., evtl. Spezialwünsche könnten noch berücksichtigt werden. Näheres daselbst.

Leere Stube z. vm. Torstr. 50, H. II.

Mühlweg 26
herrschaftliche Wohnung, 8 Räume, 1. Etage, per 1/7. od. 1/10. cr. **zu vermieten.** Näh. bei Herrn **A. Kielstein** daselbst, 2 Treppen.

Krukenbergstr. 14a
herrschaftl. Wohn., 4 u. 5 Zim., Küche, Spül., Bad, Mädchenzimmer, Gas, Erker u. Balk. 1/10. j. 650 ℳ u. 850 ℳ j. **verm.** Näh. b. Hausmann od. R. Wuchererstr. 24, p.

Maybachstrasse 3
sehr schöne Part.-Wohnung, 580 ℳ, zum 1. Juli 08 **zu vermieten** durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Leipzigerstr. 22 u. 23
je 1 herrschaftliche II. Etage, bestehend aus 7 bezw. 5 Zimmern, Kammern, Küche, Speisekam. u. Zubehör, auch für **Geschäftszwecke,** per 1. Juli bezw. 1. Oktbr. zu ℳ 1000 bezw. ℳ 800 zu vermieten. Näheres **Aug. Weddy.**

Merseburgerstr. 97 schöne gr. Wohn., 4 Zim., Küche, Korr., Innenfl., Gas, Zub. f. 425 Mk. z. 1/7. 08 frei.

Röserstrasse 4
II. Etage, 6 Zim., Küche, Kam. u. Zubehör per 1. Okt. 08 zu vermieten. Näheres bei **Albert Necke, Südstraße 21.**

Herrschaftliche III. Etage,
Schmeerstraße 5, 5 Zimmer, Küche, Bad, Innenklosett, Gas u. reichl. Zubehör per 1. Oktober zu vermieten, Preis 700 Mk. Näheres **Leipzigerstr. 12** bei **Bacher.**

Gr. Ulrichstr. 2 Stub., 1 K., Küche, Kerld. 1/7., ℳ 240, solide, ältere Familie zu verm. Leichte Hausmannsarb. sind zu üben., **Vergütung Mk. 60.** Näheres **Wilsdorf, Alter Markt 16.**

Wohnung,
4 Zimmer, sofort od. später zu vermieten **Kl. Klausstr. 6, I.**

Für sof. od. spät. St., K., K. zu verm., auch eine eing. Stube. Besicht. v. 3—5 nachm. **Burgstr. 57,** II.

Schöne **Wohnung,** weggzgh., 270 ℳ, 1. Juli zu vermieten. **Kuttelhof 6a,** part. r.

Glauchaerstraße 75
Wohnung, 4 Stub., Küche, 300 ℳ, 1. Juli zu vermieten.

Part.-Wohn. m. fl. Werkstatt sof. zu verm. Thomasiusstr. 47, I l.

Man., 2 St., 1 Kam., Küche, 270 ℳ, 1. Juli zu verm. Kellnerstr. 11, 1 r.

Part.-Wohn. v. kinderl. Leut. 1. Juli zu bezieh. V. Vereinsstr. 14.

Kl. St. an ruh. Frt. z. vm. Brauner Höhe 56

St. u. K., 102 ℳ, 1/7. z. vm. Lilienstr. 8, 1 r.

Paradeplatz 1a
herrsch. Wohn., 7 Zim., Kam., Küche, Bad u. Zub. 1/10. 08 j. vm. Näh. 1. Et.

Eing. Stube m. Kochgel. sof. zu vermieten **Geiststraße 63.**

Wohnung, St., K., K., 1. Mai zu verm. **Diemin,** Turmstr. 1.

2 Stuben, Kam., Küche zu vermieten **Taubenstr. 9,** III l.

2 St., Kam., Küche p. 1/7. 08 z. vm. Zu erfrag. Zwingerstr. 31, L.

Hofwohnung, 210 Mk., zu vermieten Steinweg 12, II.

Stube, K., K. zu verm., 1. Mai zu bez., Preis 48 Tlr. **Spitze 25.**

3 St., K., Kab. 1/7. 08 z. vm., 370 Mk. Canisiusstr. 5.

Herrschaftliche Hochparterre-Wohnung, 3 Zim., K., Küche nebst Zub., 1/10. d. Js. z. vm. Merseburgerstr. 158, Nähe Königstraße.

Wohnung, Stube, Kam. und Küche 1. Juli zu beziehen. Preis 138 Mk. Jacobstr. 46 b. Hausmann.

St., K., K., 65 Ltr., an einz. Leute zum 1. 7. 08 z. verm. **Bauhof 8.**

Landsbergerstraße 11 freundl. Mansarden-Wohnung zum 1. Juli zu verm. Preis 310 Mk.

Kuttelhof 6 sind **Wohnungen** von 270 bis 420 Mk. zu vermieten.

Möbeltransporte unter Garantie nehmen an **Zoern & Steinert, Berlinerstr.**

Merseburgerstraße 151
herrschaftl. Parterre-Wohnung zum 1. Oktober zu verm., Preis 900 Mk. Näheres I. Etage.

Möblierte Zimmer

Schüler od. **Kaufmannslehrlinge** finden angenehme Familienpension **Breitestr. 19,** part. r.

In nächst. Nähe d. Anst. v. Dr. Herm. Krause f. 1-2 Schüler, Aufm. Grev. Beaufsichtig. b. Dr. phil., schöne Zim., Turnen, Pensionspreis mäßig. **Reinicke, Kaiserstraße 5,** part.

Preiswerte Pension Baberei 1, III l. Gute Herrenstraße. Frdl. Logis o. u. E. Rannischestr. 9 I. F. w. S., lep. Gg., 1/5. Kl. Märkerstr. 4, I.

Möbl. Salon mit Kabinett, 35 Mk. **Maybachstr. 2,** l. r.

Frdl. möbl. Z., lep., f. H. od. Dame zu verm. **Wilhelmstr. 46,** III. l.

Möbl. Z. an v. Leisinger 26, hochpt. r.

Besser möbl. Zimmer sofort zu vermieten **Wolfmannstr. 10,** pt. l.

Gute Pension finden Schüler **Harz 50.**

Fein möbl. gr. Zim. m. Kab., angen. Wohn., bis-a-vis gr. Garten, an 1 bis 2 Herr. od. Dam. m. od. ohne Pens. sof. od. spät. zu verm. Näh. **Karlstr. 5,** II.

Frdl. möbl. Z. in gut. H., schöne gel. Lage, lep. Gg., zu v. Martinsberg 17, III.

Möbl. Z. zu 15 u. 20 M. pro Monat zu verm. **Kl. Brauhausstr. 2.**

Salon mit Kabinett zu vermiet. **Nolenstraße 9,** I. Ecke Richard Wagnerstr. **B. Anders.**

Möbl. Zim., ungen., sof. zu bezieh. **Kl. Ulrichstr. 37,** l. r.

Gut möbl. Zimmer zu vermieten **Mauerstr. 2,** part. r. (Promenade).

Fein möbl. Wohn. zu v. **Alsandstraße 1,** II. Ecke Ludwg. Wuchererstr.

Eleg. möbl. Salon u. Schlafzim. sof. zu verm. **Magdeburgerstr. 53,** II. l.

Frdl. gut möbl. Z. Kl. Sandberg 5, II. r.

Frdl. möbl. Z. an Dame od. Herrn, lep., Woche 3,50 **Trödel 22,** II.

Möbl. Z. Brüderstr. 11, III. r. Wertl.

Gut möbl. Zimmer sofort zu verm. **Anhalterstr. 12,** III. r.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermieten **Gr. Steinstr. 65,** III.

Fein möbl. Zim. m. od. o. Kab. sof. od. spät. zu verm. **Mühlengasse 4,** II. l.

Möbl. Wohn- u. Schlafzimmer an soliden Herrn oder Dame zu vergeben, in bester Lage der Karlstr., 5 Minuten von der Universitäts-Bibliothek. Offerten unt. L. 4871 an die Exped. d. Ztg.

Möbl. Zimmer zu vermieten **Brüderstr. 7,** II. Ecke Kl. Steinstr.

Möbl. Zimmer zu vermieten **Landwehrstr. 8,** I.

Frdl. möbl. Zim., 20 ℳ, 1/5. zu vermieten Mittelstr. 2, I r.

1 eleg. **Salon** nebst anschl. möbl. gr. **Zimmer** zu vermieten **Gr. Steinstr. 9,** I. r.

Kl. Stubchen, lep. Eing., m. od. ohne Möbel, kann sofort bezogen werden. Zu erfr. Krukenbergstr. 8 im Laden.

Gmbl. Z., 12 ℳ Nähe Hauptstr. 35, II. l.

Möbl. Zim. zu verm. Augustastr. 11, II.

Aelt. Herr find. möbl. Stube evtl. leere. Off. u. G. 4887 an die Exp. d. Bl.

Elegant möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, Eingang separat, sofort zu vermieten Friedenstr. 31, I. links.

Frdl. möbl. **Zimmer** ev. m. Kab. u. gut. Pens. zu verm. Sternstr. 11, II.

Ung. frdl. möbl. Zim. f. anst. Herrn od. D. sof. od. spät. z. v. Gr. Schäfhausstr. 14, I.

Aelterer Herr findet **angenehmes Heim** in gebildeter Familie. Offert. unter O. 4874 an die Exped. ds. Bl.

M. Zim. bill. Boesenerstr. 23, II. r.

Möbl. Schlafst. Kaiserlierstr. 15, Nähe der Bahn.

Schlafstell. frei Steinweg 51, I.

Frdl. Schlafst. z. vm. Grünstr. 27, III r.

Anst. **Schlafst.** Delitzscherstr. 11, II l.

Möbl. frdl. Schlafst. fr. Breitestr. 31, I.

Anst. Schlafstelle frei Nicolaistr. 4, II.

Möbl. Schlafst. fr. Kl. Ulrichstr. 29, II.

Gr. Zim. a. **Schlafst.** f. Hrn. od. Dam. zu verm. Forlerstr. 37, b. **Schmidt.**

Jung. Mann findet frdl. Schlafstelle Wölbergasse 2, III, a. d. Gr. Ulrichstr.

Frdl. Schlafstelle z. vm. Mortbastr. 8.

Frdl. Schlafst. f. H. Gr. Steinstr. 35, III l.

Anst. Schlafst. off. Alt. Markt 18, II r.

Frdl. Schlafst. Gr. Märkerstr. 21, III, Bb.

Läden u. Magazine

Fleischerei am 1. Juli zu verpachten. Näheres **Stoye, Mansfelderstr. 28.**

Heller Laden als Niederlage sofort zu verm. **Wolfmannstr. 10,** I. l.

Helle Werkstatt-Räume evtl. mit **Wohnung** od. **Kontor** für größ. Tischlerei, Schlosserei, Böttcherei od. sonst. Zweck, Fabrikbetrieb od. Engroslag., Klausbrücke, Wochenmarkt belegg. c. 250 qm. part., sof. o. spät. z. vm. **Gr. Märkerstr. 23.**

Magdeburgerstr. 13a Laden m. Stube, pass. als Kont., sof. zu verm. Näh. Kirchtor 22, I.

Hardenbergstr. 20 (quer vor der Schillerstr.) **Laden** mit Stube per sof. für 400 Mk. **zu verm.**

Taubenstrasse 9. 400 qm Werkstatträume, dazu 100 qm trockene Kellerräume, 100 qm Lagerplatz und 50 qm Schuppen im ganzen oder geteilt zum 1. Juli zu vermieten. Näheres **Jacobstraße 3,** I.

Triftstrasse 29
Laden, Stallung, Remise, Wohnung nebst allem Zubehör sofort oder später **zu vermieten. C. Drebinger, Burgstr. 50,** Fernsprecher 3019.

Bäckerei
mit **Laden** und **Wohnung** sof. **oder später** zu vermieten durch **C. Drebinger, Burgstr. 50.** Fernsprecher 3019.

Steinweg 2
Laden mit Ladenst., Niederl. u. s. w. sof. od. spät. Näher. **Gr. Steinstr. 19,** pt. l.

Lagerräume
mit u. ohne Anschlußgleis sowie **Stallung** für 2—4 Pferde nebst **Wagenremise,** außerdem **Wohn., Kontorräume,** alles mit elektrischer Lichtanlage, sofort oder später zu vermieten **Aeldeburgerstraße 8.** Näh. bei I. Etage.

Gr. helle Werkstatt, auch a. Lagerraum sofort od. spät. z. vermiet. Langestr. 4.

Bäckerei
z. verpacht. Offert. u. **B. S. 8747** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Kleine Werkstatt m. elektr. Kraft zum 1/7. 08 **Schmeerstr. 21** z. verm. Zu erfr. **Christian Voigt,** Leipzigerstr. 16.

LADEN mit **Wohnung** für Bilitualiengeschäft, besond. f. Hausschlächter passend, per 1. Juli cr. preiswert zu vermieten. Näheres **Bartels, Leipzigerstr. 32.**

Für Barbiergeschäft
passender **Laden** mit **Wohnung** in der **Burgstraße** sofort preiswert zu verm. Näheres in der Expedit. d. Blattes.

LADEN
in der **Burgstraße,** mit Wohnung, für jedes Geschäft, auch als Bureau passend, sofort zu verm. Näheres in der Exped. d. Blattes.

Eckladen
mit daranstoßender, modern einger. **Wohnung,** in lebhaft. Lage, auch für Bureauzwecke geeign., f. 500 ℳ sof. od. spät. zu verm. Offert. mit Angabe d. Geschäftsbranche unter B. 4842 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Alt. Materialw.- u. Branntw.-Geschäft mit Wohnung, Keller und Niederlage, 750 Mk., zu vermieten. Näheres Gr. Brauhausstr. 11. I.

Gr. helle **Niederl.** o. Werfl., ev. Pferdestall, sof. o. 1. Juli z. vm. Kellnerstr. 11, I. r.

Mieten Sie einen **Laden nur Rannischestrasse 12,** dort ist die beste Lage für Konfektions- und Kernartikelgeschäft. Gefl. Off. Delitzscherstr. 45. **P. Schnabel.**

2 Werkstätten od. **Lagerräume** per sofort ob. später **Bauhof 8.**

Werkstatt, 150 ℳ Mittelstr. 8, I.

Bäckerei
in Halle a. S., für jüng. Meister sichere Existenz, unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Offerten unter M. 4892 an die Exped. d. Bl.

Miet-Gesuche

Einfamilienhaus,
8 Zimm., Zubeh. u. ca. 2000 qm. gr. Garten, Nähe Wittekind, 1. Okt. **gesucht,** spätr. Kauf nicht ausgeschl. Off. m. näh. Ang. unt. **B. 8845** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Wohnung mit 5 Räumen, Nähe Theater, 2. Wuchererstr., mögl. Garten, **gesucht,** bis 700 Mk. Offert. unt. B. A. 8858 an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Fabrikationsräume gesucht.
circa 10 qm helle Fläche, Part. od. Hinterhaus, womögl. m. Kontor und etwas Lagerraum und wo Gas und elektr. Kraft zu haben ist. Off. unter S 4816 a. d. Exped. d. Bl.

Aelterer anständ. Leute such. z. 1. Juli Wohnung, womögl. m. Hausm.-Arb. Off. unt. E. 4865 a. d. Exped. d. Bl.

Z. kinderl. Ehepaar s. 1. 7. Wohnung 70—80 Tlr. Südv. bevorzugt. Off. unter H. 4828 an die Exped. d. Bl.

Eine Wasch- u. Plätt-Anstalt
wird zu pachten gesucht, spät. Kauf nicht ausgeschlossen. Zu erfragen in der Exped. d. Blattes.

Laden f. jand. Geschäft p. bald ges. **Weidenplan, Schul- od. Kl. Ulrichstrasse.** Off. u. E. 4845 a. d. Exped. d. Bl.

Aeltere kinderlose Eheleute suchen 15. 9. oder 1. 10.

Wohnung,
1 Tr., mit 3 heizb. Stuben, Gas, Innenkl. u. Zub., Preis ca. 500 Mk. Off. u. V. 4879 an die Exp. d. Bl.

Wohnung v. 3—4 Zimmern m. Zubehör in best. Hause von ruhiger Familie per 1. 7. gesucht. Offerten unt. P. 4875 an die Exped. ds. Bl.

Ordentl. ruh. Mier., pünktl. Zahl., l. Wohn. 1/7., 65-75 Tlr., Hinterh. od. Seitengebäude, am liebst. 1 Tr. Offert. u. K. 4810 a. d. Exped. d. Bl.

Nahe der Hermannschule sucht einz. Dame z. 1/10. **freundliche Wohnung** von 3 Zimmern. Off. unt. E. 4825 a. d. Expedit. ds. Bl.

Junger Mann sucht per 1/5. 08 **einf. möbl. Zimmer** m. voll. Pension. Offerten mit Preisangabe unt. O. 4834 an die Exped. ds. Bl.

Laden, in nur bester Geschäftslage, mit od. ohne Wohnung sofort oder später gesucht. Ausführl. Offerten unter T. 9517 an die Expedition dieses Blattes.

Ca. 25 qm **Hofraum m. Einfahrt** nebst kleinerem Gelaß für Stroh v. 1. 7. 08 **gesucht. Naundorf,** Gr. Märkerstr. 3.

Ein ruhiges kunstgewerbliches Geschäft sucht helle **Arbeitsräume u. Wohnung** in möglichst freier Lage. Off. u. K. 4890 an die Exp. d. Bl.

Wohnung im Nordv. f. kinderlose Leute zum 1. 7. 190 M. Offerten unter D. 4864 an die Exped. d. Bl.

Einz. Dame sucht 1/7. kl. Wohng. in gut. Hause, nördlich. Off. mit Preis unt. **B. S. 8874** an **Rud. Mosse, Halle.**

Kl. Werkstatt m. Wohnung sof. ges. in Halle ob. Vorort. Off. erb. unt. S. 4896 an die Exp. d. Bl.

Jg. Leute j. z. 1. 7. Wohn., St., K., K. Off. m. Pr. u. D. 4844 an d. Exped. d. Bl.

Wohnung z. 1. 7. 08 von ruhigen Leuten gesucht. Preis bis 300 Mk. Off. unter E. 4885 an d. Exped. d. Bl.

2 Herren suchen 2 ung. Zimm., mögl. mit separ. Eing. Offerten mit Preis u. P. 4815 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Beamtenwitwe mit 2 erw. K. w. 1/10. **Wohn.** i. Pr. v. 400 bis 450 Mk. i. d. Nähe d. Gymnasiums. Off. u. S. 4876 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Laden m. Werkstatt u. Wohnung, Steinweg u. Stadtmitte bevorzugt. Off. u. O. 4814 a. d. Exp. d. Bl.

2 einzelne Leute such. **Wohng.** zum 1./7. 08 im Pr. v. 200—300 ℳ. Off. unt. N. 4833 an die Exp. ds. Bl.

Student sucht ruhiges ungen. Zimmer. Offert. mit Preis unter **A. S. 243** hauptpostlag. Halle.

2 trock. leere **Räume** z. Möbelunterst. ges. Off. u. F. 4866 an die Exp. ds. Bl.

Gut möbliertes Zimmer,
Nähe Geist- od. Ulrichstr., per 1/5. gesucht. Offert. m. Preis u. **A. 4901** an d. Exped. d. Bl. erbeten.

2 Zimmer, evtl. mit Pension, in **ruhiger** Gegend, sucht Studentin. Offert. unt. T. 9617 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Alte, sehr anst. Frau sucht 1. Mai, auch früher **gr., einf. möbl. Zim.** ohne Bett, mit Kochgel., in ruhig. Hause ohne Kinder, **nicht** zu hoch. Meld. erb. u. **Wohnung B.** Exp. d. Bl.

Stellen finden

Agent ges. z. Verk. u. **Cigarr.** Verg. ev. 250 Mk. mon. H. Jürgensen & Co., Hamburg 22.

Zu m. Waren-Agentur-Geschäft findet tüchtiger **junger Mann** sofort für Kontor u. Reise dauernde Stellung. Meld. unter Angabe bisher. Tätigkeit mit ausführl. Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unter T. 8677 an die Exped. ds. Blattes erb.

Sofortigen Verdienst
finden rührige intelligente Personen durch leichte Tätigkeit auf streng reelle Art. Auch eventl. dauernde feste Anstellung nach Probezeit. Off. unt. O. 4854 an die Exped. d. Bl.

Mk. 10.00 u. mehr
Tagesverdienst haben flotte **Verkäufer** eines konkurrenzlosen Haushaltungsartikels, die Materialwarenhandlungen zc. besuchen. Meldung. zwischen 2 und 3 Uhr nehm. Aufsichtsstr. 9, II.

Tüchtiger, **Akquisiteur** für dauernd gewandter Beschäftig. u. schriftliche Arbeiten gesucht. Off. unt. 4866 an die Exped. ds. Bl.

Feuerversicherung.

Große und gut eingeführte Gesellschaft sucht zur Vermittlung von Versicherungen, auch in verschiedenen Nebenbranchen, einen **regen Mitarbeiter** gegen **hohe** Vergütungen. Werte Adressen unter **B. F. 8758** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4** erbeten.

Gewandter Reisender,
welcher schon mit Erfolg die **Handwerkerkundschaft** besucht hat, zu **sofortigem** Antritt unter **günstigen** Beding. ges. Auch **Nichtfachleute** können sich meld. Off. u. **J. 13894** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

Vertreter
zum Verkauf von geschützten Apparaten und Eisenwaren an Fabriken u. Konsumenten gesucht. Genaue Offerten unt. T. 9597 an die Exped. ds. Blattes.

Wir stellen einige junge, tüchtige **Schlosser** ein und bevorzugen solche, die schon auf Zuckerfabriken gearbeitet haben. Sofortige Meldungen mit Zeugnissen an **Zuckerfabrik Stöbnitz** bei **Mücheln,** Bez. Halle a. S.

Tüchtiger geprüfter **Maschinist** zur Bedienung einer Größeren Betriebsmaschine per **sofort gesucht. Magdeburger Eisenbahnbau- u. Betriebsgesellschaft, Halle a/S., Burgstr. 44.**

Tücht. Dreher sucht **Schachtschabel,** Turmstr. 5.

Tüchtige **Nieter u. Stemmer** stellen ein **Block & Buschmann,** Aeußere Delitzscherstraße 25.

Durchaus selbständig arbeitenden **Klempner u. Installateur** stellt bei dauernder Beschäftigung u. höchstem Lohn sofort ein **Max Welz, Landwehrstr. 7.**

Modelltischler-Meister,
tüchtige Kraft, zum baldmöglichsten Antritt gesucht. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche u. Referenzen erbeten.
A. Ruppe & Sohn, A.-G., Maschinenfabrik. Apolda.

Tüchtige **Modelltischler** werden eingestellt. Arbeit dauernd und gutlohnend.
A. Ruppe & Sohn, A.-G., Maschinenfabrik, Apolda.

Tücht. **Modelltischler** gesucht Steinbrettr. 1.

Wander-Dekorateur
für die Weißwaren-Branche gesucht. Offert. unt. U. 4858 an die Exped. ds. Blattes.

Polsterer gesucht Albrechtstr. 39.

Gute **Rockschneider** sucht **Fr. Bühlig,** Sternstr. 4.

Junger **Schneider** sofort gesucht Geiststr. 35, H. II.

9 tüchtige **Rockschneider,** 3 tüchtige **Hosenschneider** für dauernde Jahresbeschäftigung zu hohen Löhnen sucht **G. Assmann,** Hoflieferant.

Tücht. Rock- u. Tag-Schneider gesucht auf Stück ob. Woche. **J. Kasper** Baberei 1, L. Herrenstr.-Ecke.

Schneider auf Woche gesucht Steinweg 11, IV.

Schneider auf Hosen u. Westen, sowie jüngeren **Schneider** sucht **G. Fischer,** Forsterstr. 17, I.

Tücht. Hosenschneider sofort gesucht. **Reiter & Arndt,** Alte Promenade 6.

Guten **Rockschneider** sucht **L. Germer,** Gr. Wallstr. 29.

Schneider auf Woche oder Stück gesucht **Schloßberg 1, I.**

Tüchtige **Schneidergesellen** für dauernd ges. Rudolf Haymstr. 6.

Geselle auf gute neue Arbeit ges. **Ph. Christmann,** Gr. Steinstr. 11.

Schuhmacher stellt ein **C. Buchalla,** Gr. Steinstr. 80.

Jüng. Kellner erhalten **sofort** u. **später** gute Stellen d. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstrasse 3, Telephon 2233.

Junge von 14—16 Jahren als Kontorbursche für leichte Arbeiten sofort gesucht. **Franz Korn,** Oelfabrik, Trotha, Köthenerstr. 5a.

Suche **Rechnungskellner** sof., jüng. **Kellner, Hausdiener** und Hausburschen. **Emma Hessdörfer,** Stellenvermittlerin, Langestr. 31.

Ein verheir. Ackerknecht wird gesucht. Oekonomie Kl. Brauhausstr. 10.

Knechte, Burschen, Mädchen erhalten kostenfrei große Stellenauswahl, hoh. Lohn. 5 Mk. Mietgeld. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Zum 1. Mai wird ein junger, kräftiger Mensch, der mit Pferden umzugehen versteht, als **Omnibus-Kutscher** gesucht. **Hotel Stadt Hamburg.**

Gedienter Kavallerist zur Bedienung zweier Arbeitspferde **sofort gesucht.** Meldungen mit nur guten Zeugnissen **Burgstr. 44.**

Hausdiener f. Hotels u. Rest. sucht **Gastwirte-Verein, Alter Markt 5, Hermann Wolland,** Stellenvermittler.

Jüng. **Hausbursche** sof. gesucht Bäckerei Jacobstr. 44.

Junge Burschen nach auswärts für Restaurants, Milchgeschäft, Glasfabrik, Bäcker, Viehhändler, Landwirte erhalten bei freier Reise kostenfrei gute Stellen. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstraße 9.**

Ehrl. **Mann** z. Besorgung von **Botengängen** u. **leichte Arbeiten** in Kontor u. Fabrik per 1. 5. cr. gesucht. Kaution Mk. 1500 erforderl. Kurze schriftl. Meld. u. **R. A. 51** an Ann.-Exp. **Gründler,** Leipzigerstr. 66 a erb.

Ein tücht. **Handlanger** wird sofort eingestellt. Zu melden **Zwebendorf** a. d. Neubau.

Hausdiener gesucht, am liebsten vom Lande. **Café Roland.**

Kräftiger Hausbursche sofort gesucht. **Johannes David, Konditorei, Geiststraße 1.**

Einen zuverl. **Hausburschen** sucht **Carl Götze,** Bäckerei, Triftstr. 26.

Laufbursche ges. Laurentiusstr. 18.

Jüngere **Kontoristin,** mit guter Handschrift und Kassenkontrolle vertraut, findet sofort Stellung. Schriftliche Bewerbungen. **A. Huth & Co., Halle a/S.**

Lohnenden Nebenverdienst finden Damen durch Anfertigung leicht. Handarbeiten, Kreuz- u. Flachstich. Krukenbergstr. 28, II. Spr. 10-12, 3-6.

Buchhalterin, in sämtlichen Fächern der doppelt. Buchführung **durchaus versetzt,** zum möglichst sofortigen Antritt gesucht. **Gebr. Bethmann, Kunstmöbel-Fabrik, Gr. Steinstr. 79.**

Verkäuferinnen für meine **Möbelstoffe-, Teppiche- u. Gardinen-Abteilung** suche per 1/5. bei hoh. Gehalt. **Hermann Tietz, Gera, Reuss.** Ausführliche Offerten erbeten.

Zum 1. Mai cr. wird für ein größeres auswärtiges Geschäft eine **Putzmacherin** auf dauernde Beschäftigung gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsanspruch. sind unter T. 9577 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Geübte Schürzennäherinnen finden sof. bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Legitimation ist mitzubringen. **L. Otto Schnitz, Magdeburgerstraße 7.**

Zuarbeiterin für feinste Damenschneiderei sowie **Lernende** stellt sof. ein **Hackedornstr. 3, II. l.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080423024/fragment/page=0002

Seltener Gelegenheits-Kauf.

Ein soeben eingetroffener Posten 2300 Stück

Damen-Taghemden

mit echter handgestickter **Madeira-Passe**

kommt vom **21. ds. Mts.** ab mit **bedeutender Preis-Ermässigung** zum Verkauf.

Serie I mit Barmer Languette — Achselschluss und Vorderschluss — regulärer Preis à Stück Mk. 3.00 und 3.60 — herabges. Preis à Stück Mk. **2.40** und **2.90**

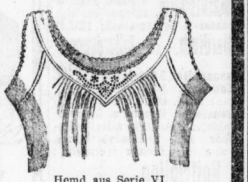
Serie II mit Maschinenlanguette — Achselschluss und Vorderschluss — regulärer Preis à Stück Mk. 3.60 und 4.25 — herabges. Preis à Stück Mk. **2.90** und **3.50**

Hemd aus Serie III.

Serie	III	IV	V	VI	VII
	Achsel-Schluss	Achsel-Schluss	Achsel-Schluss	Achsel-Schluss	Vorder-Schluss
regulärer Preis à Stück Mk.	3,75	4,50	4,75	5,00	5,50
herabges. Preis à Stück Mk.	**2.90**	**3.50**	**3.75**	**4.00**	**4.50**

Serie III bis VII **mit Madeira-Handlanguette.**

Alles in nur guten prima Stoffen, prima Stickereien u. bester Konfektion, ganz tadellose, frische Ware.



Hemd aus Serie VI.

H. C. Weddy-Pönicke,

Halle a. S., 6 Leipzigerstrasse 6.

Kassiererin.

Junges Fräulein zur Erlernung obigen Postens sucht **Otto Gottschalk, Gr. Ulrichstr. 3.**

Bureau und Stellennachweis f. kaufm. weibl. Angestellte. Unterr. i. Maschinenschr., Schönschr. u. Handelskorresp. Frau **E. Dorn,** Alte Promenade 33. Fernr. 1638.

Tüchtige erste **Rock- u. Taillenarbeiterin** sofort gesucht für dauernde Stellung b. hohem Lohn. **Hedwig Lorenz,** Königstr. 24, I.

Geübte **Weißnäherin** außer d. Hause gesucht Friedrichplatz 8, II.

Tüchtige **Schneiderinnen** bei **hohem Lohn** sofort gesucht. **D. Hammerschmidt,** Gr. Ulrichstr. 4/5.

Tüchtige Schneiderin findet bei gut. Lohn dauernde Besch. **B. Trützschler,** Martinstr. 14, H. I.

Tüchtige **Rock- und Taillen-Arbeiterinnen** in dauernde Stellg. ges. **M. Weinstock,** Berastr. 7, I.

Kinderfräulein, zuverlässiges, wird für sofort gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unt. **R. 13639** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., hier.**

Mädchen für alles zum 1. Mai gesucht; auch **Anfängerin. Guter Lohn** nach Verabredung. Kann **kochen lernen.** Frau Apotheker **Kosse,** Heidemagen.

Wegen Erkrankung meines **Stubenmädchens** suche baldigst Ersatz. Frau Berater **Fabian,** Franckestr. 5.

Waschmädchen gesucht, hoher Lohn. **Grand Hotel Preuß. Hof.**

Zimmermädchen zum 1. Mai gesucht **Grand Hotel Preuß. Hof.**

Stationsmädchen gesucht. **Verwaltung der Kliniken,** Magdeburgerstr. 17.

Bülettfräulein, Köchinnen, Stubenmädchen, Mädchen f. einzelne Damen u. kinderlose Herrschaften nach hier, Berlin, Leipzig und anderen Städten erhalten sofort und später **bei höchst. Lohn sehr gute Stell. Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Landwirtstochter als Stütze auf ein Stadtgut bei Halle S. gesucht, Kochen erwünscht. **Hänschel,** Halle S., Lindenstr. 88, p.

Junge Damen, welche die **feinere Küche** erlernen wollen, finden per 1. Mai unter sehr **günstigen Bedingungen** Aufnahme im **Wintergarten.**

Zum 1. oder 15. Mai tüchtiges **Stubenmädchen** mit guten Zeugnissen gesucht. Zu erfragen in der Exped. ds. Blattes.

Suche einf. Wirtsch., Mdch. i. g. Prov., hoh. Lohn. **Pauline Plautsch,** Rannischestr. 16, Stellenvermittlerin.

Mädchen für Stadt und Land nach Thüringen, Sachsen, Rheinland, auch nahe bei Halle, erhalten sofort frei gute Stellen, hohen Lohn. **5 Mk. Mietgeld. Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin. **Merseburgerstraße 9.**

Zuverl., best. **Mädch.,** welch. etw. v. Koch. versk., 15/5. ges. Fürstenstraße 4, I.

Junges Mädchen für leichten, guten Dienst 1. Mai oder später gesucht. Frau **Reuter,** Delitzscherstr. 24, I.

Ordentl. **Dienstmädchen** mit gut. besseres Zeugn., mögl. v. Lande, ferner 1 **Aufwartefrau** für den Vormittag gesucht. Fr. **Manasse,** Magdeburgerstr. 8, III.

Buffetfräulein sucht Wilhelm Rean, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 24b.

Suche stets: Köchinnen, Mädchen für Küche u. Haus, Stuben-, Küchen- u. Kindermädchen, höchster Lohn, in leichte u. sehr gute herrschaftl. Stellen. Frau **Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80. Die größte Auswahl an vorzügl. guten Stellen haben ältere u. jüngere Landwirtschafterinnen mit höchstem Lohn, sowie lernende Mamsells mit Taschengeld.

Gesucht für groß. Restaurant erstklassige, selbständig arbeitende **Koch-Mamsell.** Jahresstellung. Gehalt bis 100 Mk. pro Monat. Antritt vom 1. Mai ab nach Uebereinkunft. Gefl. Off. u. **U. M. 8869** an **Rud. Mosse,** Halle a. S.

Junge Mamsell f. bürgerl. Restaur. in Halle ges., 30 M mon., alles frei. **Hermann Eisner,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 1. — Tel. 2073.** Suche **Wärterinnen,** viele **Dienstmädch.**

Ich suche zum 1. Juli cr. ein im Nähen geübtes **Stubenmädchen.** Frau **Th. Bieler,** Rittergut Zschernitz b. Brehna.

Nach Berlin junges Mädchen für **2 einzelne Damen** in gute Stelle zum **1. Mai gesucht** b. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstraße 3.**

Sauberes Hausmädchen ges. **Albrechtstr. 12, pt.**

3 junge Mädchen können noch die feine Küche erlernen. **Kurhaus Wildemann i. H.**

Zu groß. Restaurant wird 1. Mai **Köchinnenstelle frei** für solche, die ausgelernt u. sich noch vervollkommnen will. Anfangsgehalt 25 Mk. pro Monat. Gefl. Off. unter **U. L. 8866** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Suche: Büfettfräul., tücht. Kochmamsell, Stützen, Wirtschaft. f. einf. Mann, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädch., Mädch. f. einz. Leute, Mädch. a. L. erh. sof. u. spät. b. h. g. St. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, Bechersgasse 9, a. Markt, bei Lewin.

Köchin, Stubenmädchen, Mädchen zu einz. Dame, Haus- u. Kindermädch., Mädch. a. Land sucht **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Mamsells für Landwirtschaft u. Restaurant, Mädchen, b. kochen können, Wasch-, Zimmer-, Küchen-, Haus- u. Stubenmädchen erhalten sofort u. später gute Stellen durch **Laura Haft,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 5.

Wirtschaftsfräul., perf. Köchinnen find. bei hoh. Gehalt hier u. auswärts gut Stellen, ebenso ältere Gutsmamsell, Mädch. f. Küche u. Haus, Stuben- u. Hausmädchen. **Elisabeth Brieger,** Stellenvermittlerin, Gr. Ulrichstr. 35, I. Jüng. Gutsmamsell, tücht. Stützen, Stubenmädchen suchen Stellen.

Kräftiges sauberes **Hausmädchen** gesucht **Spiegelstr. 3.**

Jung. Mädchen **als Stütze** bei gutem Lohn, welches auch im Geschäft mit tätig sein muß, wird sofort gel. **Friesenstr. 21** im Laden.

Suche zum 15. 5. ein perf. älteres **erstes Hausmädchen** für vornehmen Landhaushalt b. hoh. Gehalt. Nur gute Zeugnisse mit Altersangabe u. Bild zu senden. **Frau von Nathusius, Hundisburg b. Magdeburg.**

Junges Kindermädchen sofort oder 1. 5. gesucht Friedrichplatz 9. p.

Zum 1. Mai ein tücht. **Mädchen,** welches schon in besseren Häusern gedient, bei hohem Lohn gesucht **Neue Promenade 3, I.**

Kräftiges **Mädchen** v. 1. sofort gesucht, angenehme Stellung. **P. Boettcher,** Ludwig Wuchererstr. 73, im Geschäft.

Tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, für kleinen Haushalt zum 1. Juni gesucht **Blumenstr. 9, I.**

Anst. **Mädch.** für Küchenarbeit gesucht (v. 8—6 Uhr) Sternstr. 9, III. Saub. woll. **Dienstmädch.** p. 1. Mai od. spät. ges. Streiberstr. 44, p. r.

Junges Mädchen für Hausarbeit gesucht. **D. Hammerschmidt,** Gr. Ulrichstr. 4/5.

Suche Mädchen f. einz. Leute u. einz. Damen, **Köchin,** Mädchen, w. bürgerlich kochen k., Stuben-, Haus-, Küchen- u. Kindermädch. f. Prin., Haus- u. Stallmädch. a. L. b. hoh. L. sof. o. sp. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34.

Junges **Mädchen** zum sofortigen Antritt gesucht. **H. Schütze, Burgstr. 17, part.**

Unabhängiges **Mädchen** für den ganzen Tag gesucht. Zu melden beim Hausmann. **Neue Oberrealschule.**

14jähr. **Mädchen,** welches zuhause schläft, für leichten Dienst gesucht. Off. unter K. 4880 an d. Exped. d. Bl.

Ein Mädchen gesucht. Meyer, Höhnstedt.

Gesucht ein **tüchtiges Mädchen,** welches selbst. kochen kann. Frau Staatsanw. **Schultze,** Sandtstr. 23.

Zum 15. 5. wird jung. **Mädchen** für leichten Dienst ges. Germanstr. 4, III.

Aelt., fleiß., ehrliches, bescheidenes **Mädchen,** welches selbständig im Haushalt sein muß u. bürgerl. kochen kann, per sofort ges. z. Familie ohne Kinder. **Gust. Immermann,** Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 55.

Tüchtige Frau findet in gr. Restaurant Beschäftigung von 8½ bis 3 Uhr täglich, guter Lohn und Beköstigung. Näheres in der Exp. ds. Blattes.

Kräftige saubere **Waschfrau** gesucht Bernhardstr. 29, I.

Aelt. Ehepaar sucht 1. 5. besseres **Mädchen** f. Küche u. Haus. Meld. 8—11 Uhr vorm. Stephanstr. 3, pt.

Per 1. 6. oder 1. 7. 1908 wird von Herrschaft ein erfahrenes, nur mit besten Zeugnissen versehenes **Mädchen für Küche u. Haus** bei gutem Lohn **gesucht Blücherstr. 11, parterre.**

Suche per sofort in der Arbeit sauberes und ordentliches **Mädchen,** 14—15 Jahre, von Halle oder außerhalb zu allein stehender Dame. **Reilstraße 133, I.**

Mädchen für einz. Leute 1. 5. gesucht. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9.

Junge Mädchen nicht unter 16 Jahren, sucht **S. Frenkel,** Domplatz 9.

Hausarbeiterinnen sucht **S. Frenkel,** Domplatz 9.

Junges **Mädchen** aus achtbarer Familie kann b. Zigarettenbr. erlernen. Vorstellung mit Eltern Donnerstag 12—1 Mühlgasse 3 part. links.

Hausarbeiterinnen, welche schon runde Pappdosen fertig gestellt haben oder erlernen wollen, sucht **Otto Schulz,** Fabrik pharmaz. Kartonnag., Etiketten u. Papierw., **Geiststr. 24.**

Ordentliche **Frau** z. Flaschenspülen sucht sofort Weinhandlung **Fr. Otto Keltsch,** Leipzigerstr. 12.

Hausarbeiterinnen suchen **Hellbrun & Pinner,** Geiststr. 22.

Mädchen, wo die Schule verlassen, hab. u. die bess. Kartonnagen erlern. wollen, find. dauernde Beschäftigung. **Otto Schulz,** Fabrik pharmaz. Kartonnagen, Etiketten u. Papierwaren, **Geiststr. 24.**

Tüchtige **Waschfrau** wird gesucht Bertramstr. 18, II I.

Arbeitsmädchen gesucht. Carl Booch, Breitestr. 1.

Frauen zur Feldarbeit nimmt an **Oekonomie,** Breitestr. 10.

Saub. Waschfr. gesucht **Gr. Ulrichstr. 55, II.**

Aufwartung gel. Gr. Steinstr. III.

Anst. Aufw. f. g. Tag b. 1 Kind gesucht **Lindenstr. 62, p. l.**

Mädch. z. **Aufw.** ge. Wielandstr. 3, I. r.

Für Mittwoch und Sonnabend ein junges Mädchen oder Frau zur **Aufwartung** in den Vormittagsstunden in kleinen Haushalt gesucht **Breitestr. 23 a, II. l.**

Ordentl. **Mädchen** als Aufwart. gesucht Gr. Märkerstr. 9, I. l.

Jüngere Aufwartung gesucht **Rich. Wagnerstr. 36, I. r.**

Aufw. f. vorm. ges. Königstr. 79. pt.

Jung. Mädchen als Aufwart. wird ges. Freiimfelderstr. 2, p.

Mädchen zur **Aufwartung** den ganz. Tag ges. Blumenthalstr. 27, 2.

Aufwartung für sofort vorm. gesucht **Kronprinzenstr. 32, III.**

Jung. **Mädchen** vorm. z. Aufw. gesucht Schillerstr. 14, III. l.

Jg. Mädch., finderlieb, als **Aufwart.** f. nachm. ges. Wöllerstr. 1, III. r.

Saubere Aufwartung von 7 bis 10 Uhr vormittags sofort gesucht. Zu melden Kronprinzenstr. 42, I. r. von 11—12 und 4—6 Uhr.

Saub. Aufwart. f. vormitt., od. Mädchen, d. z. Haus schlafen kann, gesucht Hardenbergstr. 9, I. r.

Aufwartung vormittags gesucht Hardenbergstraße 6, part. r.

Ein gr. Mädchen als **Aufwartung** gesucht Schillerstraße 12, II.

Aufwartung ges. Pfännerhöhe 1, pt.

Aufwartung für vormittags gesucht **Ludwig Wuchererstr. 56,** III. l.

Junges Mädchen als Aufwartung ges. **Herderstr. 9,** II. rechts

Saubere **Aufwartung** gesucht **Riemenerstr. 26.** II.

Kräft. Schulmädch. nachm. als **Aufw.** ges. **L. Haue,** Krukenbergstr. 23, I.

Eine **Aufwarterin** wird gesucht Königstrasse 27, III l.

Unabh. j. Mädch od. Frau als Aufw. vorm. ges. Uhlandstr. 8, I b. Lenz.

Jg. Mädch. a. Aufw. g. Laurentinusstr. 18.

Tüchtige **Aufwartung** gesucht **Kirchnerstr. 9,** I l.

Aufs. Mädch. als **Aufwart.** ges. **Gr. Steinstr. 9,** II r.

Als **Aufwart.** jung. Mädch. vorm. gesucht **Mühlenthalstr. 20,** pt. l.

Aufwartung vormittags gesucht Südstr. 48. I.

Wir ersuchen die diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurücksendung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrlings-Gesuch

1—2 Musiklehrlinge, die sich zu Mitt.-Musikern ausbilden wollen, stelle sofort noch ohne Lehrgeld ein. Unentgeltl. Beluch der am Orte bestehenden minist. begünstigt. Musikfachschule. Ausbildung: Haupt- u. Nebeninstr., Klavier u. Harmonielehre. Stadtmusikdir. **Beyer,** Oschatz. Bz. Leipzig.

Maurerlehrling gesucht. Näs. **Mittelstr. 20.**

Holzbildhauer-Lehrling sucht **Ad. Lutz,** Pfälzerstr. 21.

Kellner-Lehrling (Sohn achtbarer Eltern) sof. gesucht **Kurhaus Wildemann i. H.**

Tischler-Lehrling wird angenommen Ankerstr. 13.

Lehrlings-Gesuch. Für mein Nutzholz-Geschäft en gros suche sofort einen **Lehrling** mit guter Schulbildung und aus besserer Familie. Offerten unter T. 9457 an die Exped. ds. Bl.

Lehrling sucht **Oscar Arlt,** Steinmetzmeister, Kurfürstenstr. 79.

Tischlerlehrling wird noch angenommen. **Kittel,** Herrenstr. 11.

Lehrling für mein Herren- und Knaben-Garderoben-Geschäft unter günst. Bedingungen p. sofort gesucht. **S. Silberberg,** Gr. Ulrichstr. 25.

Kontorlehrling, welcher auch etwas zeichnen kann, von Fabrik gesucht. Offerten unter K. 4870 an die Exped. d. Bl.

Lehrling f. Schiffs- u. Bootbauerei sucht **W. Otto,** Mansfelderstr. 14.

Junges Mädchen als **Kochlehrling** unt. günstig. Bedingungen per 1. Mai ges. Friedrichstr. 5.

Lernende aus guter Familie für **Papier- u. Galanterie-Geschäft gesucht Gr. Steinstr. 38.**

Lernende Verkäuferin sucht **Albert Kunzemann, Leipzigerstr. 25.**

Suche per sofort oder später eine **Lernende** bei monatlicher Vergütung. **Albin Hentze,** 24 Schmeerstraße 24.

Stellen suchen

Tüchtiger gewandter, anstelliger **Maurerpolier** sucht dauernde Stellung. Offerten unter A. 4761 an die Exped. d. Bl.

Gepr. **Heizer u. Maschinist** sucht sofort anderw. dauernde Stell. Off. u. T. 9437 a. d. Exp. d. Bl.

Aelt. Mann sucht Stelle als Nachtwächt. od. ähnl. leichte Besch. Alter Markt 9, H. I.

Restaurat. s. Stell. als **Butletier.** Off. u. P. 4855 a. d. Exp. d. Bl.

Halb-Invalide sucht Stellg. als Kuhjüngerer geg. nur gering. Lohn. Off. u. K. 4850 a. d. Exp. d. Bl.

Jg. **Kellner,** m. Kenntn. in Stellg., tücht. im Fach, sucht sofort od. 1/5. angen. dauernde Stell., Alter 25 J. Gute Zeugn. Werte Off. bitte unt. M. 4872 an die Exp. d. Bl.

Erfahr. ehrl. **Mann** sucht Stell. od. Beschäft. Gute Zeugn. vorh. Off. unt. H. 4888 a. d. Exp. d. Bl.

Jg. **Mann,** Stenograph, sucht Stellung als Volontär in Bureau. Off. u. P. 4895 a. d. Exp. d. Bl.

Kindergärtnerin II. Kl., welche einen Kursus (Fröbel) absolviert hat, sucht Stellung. Gefl. Offert. unt. C. 4763 an d. Exped. d. Bl. erb.

Jg. **Frau** sucht Aufw. f. einige Vormittagsstd., am liebsten in der Nähe Hochstr. 20, III l.

Empfehle 18- u. 17j. Mädchen (geb.) jed. Alter, jed. Kindermädch., 17j., f. Privat, z. 1. Mai **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 4.

Eine zuverlässige, ehrliche, fleißige, reinliche Waschfrau sucht noch einige Wäschen anzunehmen. Zu erfragen **Landsbergerstr. 9,** 2 Tr. rechts.

16jähr. **Mädchen** sucht 15. 5. l. Dienst. Heinrichstr. 7. Sout.

19jähr. **Mädchen** j. baldige St. Zu erfragen Fr. Geheimrat **Wilke,** Gr. Steinstr. 16, I.

Todesfalls sucht jung. **Mädchen,** welches im Kochen nicht mieri., per 1. 7. cr. bei einz. Dame od. Kinderl. Ehepaar in besserem Hause Stellg. Gefl. Offert. mit Näh. u. Lohnang. unt. U. 4818 a. d. Exped. ds. Bl.

Tüchtige Buchhalterin sucht per bald oder später anderweitig Stellung. Off. u. **A. 4821** an die Expedition ds. Bl.

Eine ältere, tüchtige, selbst. **Wirtschafterin,** Anf. 50 J., sucht Stell. auf Bauerngut sofort od. später. Off. unt. B. 4822 an die Exped. d. Bl.

Aelt. bescheid. **Mädchen** möchte einem Witwer die Wirtschaft führen. Off. unt. D. 4824 a. d. Exp. d. Bl.

Ostermädchen vom Lande sucht Stellung sofort oder später. Offert. unter G. 4847 a. d. Exped. d. Bl.

Jung. Mädch. sucht Stellg. **als Stütze** im Restaur. Angebote unter **A. H. 24** hauptpostlagernd.

Jung. anst. Mädchen, welche einfache u. doppe. Buchführg. erlernt hat, sucht per 15. Mai **Anfangsstelle** als Kassiererin od. Buchhalterin. Off. erb. unt. S. 4836 an die Exp. d. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080423024/fragment/page=0003

Junge unabh. **Frau** sucht Beschäftigung. **Mühlgasse 7, 1.**

Frdl. **Schulmädch.** f. Besch. nachm. b. K. z. erfr. **Plannerhöfe 12,** i. r.

Kinderpflegerin j. Stell. a. solche od. Kindergärtnerin f. sof. Gefl. Off. unt. N. 4853 an die Exped. d. Bl.

Reif. Mädch. i. Nähen u. ganz. o. 2/Tag. Off. unt. P. 4835 an d. Exp. d. Bl.

Empfehle Verkäuferin für Bäckerei u. Kondit., 15-, 16- u. 19j. Mädch. m. g. Z. 1/5. **Albine Starke,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 20.

Empfehle 18-, 16- u. 14j. Mädch. n. Berlin f. Priv., 23jähr. Mädchen nach Leipzig für Restaur. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34.

14j. **Mädch.,** Waise, sehr fundert., g. exzog., j. St. b. **Pauline Plautzuh,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 16.

Mehr. **Hausmädch.** a. Land, welche mit melken, suchen Stelle b. **Robert Laiserling,** Stellenvermittler, Gisleben, Grabenstr. 60.

Jg. Mädch. j. Stell. als Verk. in Kolonialwarengesch. od. Konfit. z. 1/5., evtl. m. Familienanschl. Off. **Rustenbach,** Halle a/S., Karlstr. 25.

Ostermädchen sucht nachm. Kind zu fahren Strobelstr. 18 pt.

Empf. 15jähr. **Mädch.** f. leichtl. Dienst m. g. B. zum 1/5. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, Bechersbof 9, pt.

Stelle suchen mehrere Köchin., Wirtschafterinnen, Ladenfräulein f. Bäckerei, gute Atteste. Stelle finden Wärterin, b. Stubenmädch., Zim.-, Haus-, Wasch-, Kücheumädch., kalte Mamsell, Ostermädch., Haus- u. Stallmädch. a. Land sof. od. 1. Mai **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Dachritzstr. 6. Tel. 3022.

Kapitalien

Geld-Darlehn an jedermann sof. Ratenrückz. Viele Dankschreiben. **M. Zahl, Berlin 166,** Kommandantenstr. 60.

8500 Mark

auf neues Haus zur I. Stelle 1. Juli oder 1. Oktober **gesucht.** Agenten verbeten. Off. u. **B. O. 8871 an Rudolf Mosse, Halle S.**

20 000 Mark

sofort auf I. Hypoth. auszuleihen zu 5 % bei 1 % Abschußprov. Off. u. T. 9477 an die Exped. d. Bl.

6000 Mark auf **gute I. Haus- u. Acker-Hypothek** gesucht. Off. u. M. 4852 an die Exped. d. Bl. erb.

30 000 — 35 500 Mk. erste Hypothek auf Hausgrundstück v. Selbstleiher gesucht Kl. Brauhausstr. 2.

Stiftung.

Eine wohldenkende, hilfsbereite Dame oder Herr, welche irgend eine Stiftung zu machen gedenken, würden sicherlich ein gutes Werk stiften, wenn sie einem sehr tüchtigen Geschäftsmann, welcher ein aufgehendes, aufblühendes Fabrikgeschäft hat, dem es aber an Betriebsmitteln fehlt, unterstützen mit Betriebskapital zu **nicht zu hohen Zinsen** (weil Bankgelder zu teuer sind) gegen hypothekarische Sicherheit. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Gütige Angebote unter A. 100 hauptpostlagend **Halle a/S.**

Sozius

mit 6—8000 Mk. zur Vergrößerung rentabler Möbelfabrik gesucht. Off. u. L. 4851 an die Exped. d. Bl.

3000 Mark Hypothek

hinter Sparkasse, innerhalb der Feuerkasse, 1. Juni gesucht. Off. u. C. 4823 an die Exped. d. Bl.

2 junge Herren bitten um ein Darlehn bis **175 Mark** auf kurze Zeit geg. Sicherheit v. Selbstgeber. Off. u. J. 4829 an die Exped. d. Bl.

28—35 000 Mark

zur I. Stelle auf neuerbautes Grundstück sofort oder später gesucht. Off. u. N. 4873 an die Exped. d. Bl.

Lebenslänglich angestellter **Staatsbeamter** sucht vom Selbstgeber **800 Mark** auf 1½ Jahr. Off. u. J. 4849 an die Exped. d. Bl.

14 000 Mark auf II. Hypothek für ein Kurhaus gesucht, wohinter noch 58 300 Mark stehen. Off. u. T. 9557 an die Exped. d. Bl.

Jg. anst. Frau sucht **Darlehn** von ält. bess. Herrn. Sicherh. vorhanden. Off. u. D. 4884 an die Exped. d. Bl.

Diverse

Schneiderin

Cl. Wolckardt, Gr. Märkerstr. 17.

Tierschutz-Verein

für Halle a. S. und Umgegend.
Tier-Asyl: Feldstraße 13.
Nähe Roßplatzkaserne.
Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—6 Uhr. Sonntags nur bis 12 Uhr. **Aufnahme von Pensionstieren.** Pensionspreis für Hunde 40, 30, 20 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Kind w. i. gute u. saub. Pflege gen. Off. u. F. 4826 an d. Exp. d. Bl.

Zwangsversteigerung.
Donnerstag den 23. April cr., vormittags 11 Uhr versteigere ich hierselbst, Poststr. 13—17:
1 Kleiderschrank, 1 Waschtoilette, 1 Teppich, 2 Nachttischchen
öffentlich meistbietend gegen Barzahl.
Lorenz, Gerichtsvollzieher.

Auktion.

Donnerstag den 23. d. Mts., nachmittags 2 Uhr versteigere ich **Rannischestr. 15** (3 Schwäne) zur **Timpel'schen Konkursmasse** gehörig: **1 goldene, 1 silberne Taschenuhr, 2 goldene Ringe, 1 Regulator,** Partie gut erhaltene **Herrengarderobe, 2 Kleider-, 2 Warenschränke** m. Schiebetüren, **52 Regenschirme, 1 Marktschirm,** 6 Bund Schirmstöcke ohne Griffe, **Spazier- u. Schirmstöcke, 1 Stück Billardtuch, 26 Billardqueues, Queuehalter, 9 Spiele Billardbälle (Monopol), Bälle,** versch. Sorten, **Kegel, Queueleder, Queue- u. Schreibkreide, 1 Tesching, allerlei Zubehör zur Schirmfabrikation** u. v. a. S.; **ferner freiwillig: 5 Bettstellen** mit Matratzen, **1 Kleiderschrank, 1 Damenschreibtisch,** Kommode, Küchenmöbel, Tische, **versch. Rohr-, Korb- u. andere Stühle, Haus- u. Küchengeräte, 1 Handrollwagen** u. v. a. S.
Die Gegenstände, bis auf die zur Konkursmasse gehörigen Waren, sind gebraucht. Besichtigung daselbst von 12 Uhr an.
Oskar Knoche, beeid. Versteigerer, Gr. Steinstr. 63.

Gute **Gartenerde** kann abgefahren werden. **Taikstraße 26d.**

Kavalier

in guten Verhältnissen, wünscht auf diesem Wege mit einer hübschen gebildeten, jungen Dame bekannt zu werden, zwecks freundschaftlichen Verkehres und event. spät. Heirat. Freundl. Zuschriften mit Photographie unter C. 4803 an die Exped d. Bl. Diskretion verbürgt und verlangt.

Beamten-Tochter, 28 Jahre, hier fremd, sucht die Bekanntschaft ein. Herrn zwecks Heirat. Offerten unter H. 4848 an d. Exp. ds. Bl. Anonym zwecklos.

Witwe, Anf. 40, ohne Anhang, mit schöner Wirtschaft, wünscht Bekanntschaft mit bes. Handwerker od. tl. Beamten in fester Stellung zw. Heirat. Anonym zwecklos. Off. u. H. 100 hauptpostlag.

Witwer mit schulpflicht. Kinde sucht **Lebensgefährtin** im Alter von 40—50 Jahren. Offert. unter F. 4846 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Geschäftsm. (Handw.), 45 J., oh. Anh., 20000 M. Verm., wünscht m. verm. Dame, a. liebst. v. Lande, zw. Heirat in Verk. z. tret., m. Kindern nicht ausgeschl. Off. m. Ang. d. näh. Verhältn. u. C. 4883 Exped. d. Bl.

Krankenschwester übernimmt noch einige **Privat-** oder Wochenpflegen. Anfragen bitte zu richten Henriettenstr. 37, II rechts.

Wäsche w. j. u. gut **geplättet Mauerstr. 16,** II.

300 Zentner Saatkartoffeln,
Richters Imperator, gesunde Ware, empfiehlt
Aug. Heise, Weinberg 1.
— Fernspr. 1846. —

Speise-Kartoffeln,
auch zur Saat, nur gute Sorten, trockner u. mehlreich, empfiehlt billig **Otto Martin, Tölau,** Mansfelderstr.

Kind in Pflege z. geb. Brunnenwarte 16.

Kl. Mädch., 4 Mon., i. sind. lieben. Pflege zu geb. Off. u. N. 4893 an die Exp d. Bl.

Erdbeerpflanzen (Laxions Noble)
empfiehlt **Heise,** Weinberg 1.

Plissee! hoch u. flach gebrannt, **Lerche,** Kl. Ulrichstr. 33, Nähmaschinen-Geschäft.

Konlen-, Asche- u. Räumfuhren bel. billigst **Schneegass,** Kl. Ulrichstr. 36, II.

Mauerarb. aller Art u. Tapezieren w. angenommen. **Keiz, Spitze 13,** L.

Schneiderin empfiehlt sich.
Anders, Kolenstr. 9, I.

M. Z.

Brief vom März leider erst jetzt erhalten; bitte um Lebenszeichen unt. T. 9497 an die Expedition ds. Bl.

Malerarbeiten

werd. aufs billigste ausgeführt, sow. Tapezieren, a Rolle 35 Pf., sauber geklebt. Offerten u. B. 4862 an die Expedition d. Bl.

Bin immer zu sprechen, **nur für Damen** Zentnerstr. 15, I. r.

Rucksäcke für Kinder von **45** Pf. an.
Rucksäcke für Damen von **95** Pf. an.
Rucksäcke für Herren von **95** Pf. an.
Trinkflaschen m. Schraub. von **9** Pf. an.
Leopold **Nussbaum,** Gr. Ulrichstr. 60/61.

Kinderwagen

nur beste Fabrikate von **10**85 an **Sportwagen** von **3**25 an.
Bestes Zeitzer Fabrikat.
Leopold **Nussbaum,** Große Ulrichstraße 60/61.

Echt bayrische
Loden-Pelerinen
(wasserdicht) für **Herren, Damen** u. **Kinder** empfiehlt sehr preiswert
R. Schnee Nachfl., Gr. Steinstr. 84.

Tapeten,
nur **neueste Muster,** zu anerkannt **billigsten Preisen**
Walter Sommer, Leipzigerstr. 32, oberh. des Turmes.
Straßenbahn wird vergütet.

Seidenwolle,
nicht einlaufend, nicht filzend.
R. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Bringe mein vorzügliches kräftiges
Kommissbrot
in empfehlende Erinnerung.
Otto Pauli, Hackebornstr. 4.

Hochprima Sauerkohl,
a Pfd. 5 u. 8 Pf., 2 Pfd. 10 u. 15 Pf.
Gutkoch. Schnittbohnen,
ausgewogen, per Pfd. 20 Pf.
ff. gekrockn. Schnittbohnen,
junge Schnittbohnen
in 1, 2, 3, 4 u. 5 Pfd.-Dosen billigst.
Alle Sorten nur gutkochende
Hülsenfrüchte,
empf. **Gust. Friedrich,** Bärgasse, am Markt.

Schriftliche Arbeiten,
Adressenschreiben, Abschriften usw. richtig sauber an. Näheres unter D. 4724 an die Exped. d. Ztg.

Perfekte Damenschneiderin
empfiehlt sich in Anfertigung von **Damenkleidern** jeder Art, auch Ausbessern **Augustastr. 20,** III.

Steuerreklamationen
fertigt
R. Schmidt, Bureau Schulstr. 12.

Hüte
werden **sehr billig,** chic u. modern garniert Schmerstr. 5, I., Vorderh.
Hutlaçons, Putzartikel preiswr.

Champignons,
täglich frisch, empfiehlt
Aug. Heise, Weinberg 1.
Fernsprecher 1846.

ff. Preisselbeeren
mit u. ohne Zucker, rein verlesen,
ff. Heidelbeeren
ausgew. und in Dosen u. Flaschen offeriert bill. **Gust. Friedrich,** Bärgasse.

Man verlange **Reform-Haarfarbe**
in **schwarz, braun und blond, sehr natürlich aussehend, echt** u. **dauerhaft färbend,** bei
M. Waitzgott Nachf.,
Gr. Ulrichstraße 30.

Taschen-Uhren
für
Konfirmanden
in jeder **Preislage,** sowie entzückende Frühjahrs-Neuheiten in **Broschen, Ringen, Kettenarmbändern, Nadeln, Uhrketten, Anhängern, Colliers, Kreuzen, Korallenschmuck** in nur feinen modernen Mustern empfiehlt in großartiger Auswahl zu reellen Preisen
August Heckel,
geprüfter Uhrmacher,
Uhren- und Goldwaren-Handlung,
Steinweg 46/47.
Alleinverkauf der beliebten Schüler-Ringe für die Francke'schen Stiftungen. Rabatt-Spar-Verein.

Sonder-Angebot!
(Nur bis 1. Mai gültig.)
Auf jedes Fenster
Gardinen
in allen Farben reinigen wir die dazu gehörigen **Vitragen u. Querstücke gratis!**
Herren-Anzüge
ohne Ausnahme werden zum Preise von nur **2,50 Mk.,**
Sommer-Ueberzieher 2,25 Mk.
tadellos chemisch gereinigt u. gebügelt.
Galgenberg, Eigene Läden: Geiststr. 36, Gr. Ulrichstr. 32, Gr. Steinstr. 53, Schmeerstr. 6, Steinweg 25, Rathausstr. 6.
Fernsprecher 595.
Annahmestellen in: Aschersleben, Bernburg, Bitterfeld, Cöthen, Delitzsch, Dessau, Eilenburg, Eisleben, Halberstadt, Gerstedt, Landsberg, Leuchstädt, Leipzig, Löbejün, Magdeburg, Merseburg, Pappstadt, Rosleben, Saugerhausen, Schkeuditz, Torgau, Wettin, Zeitz, Zörbig.

Prima Pferde-Häcksel
aus garantiert reinem Roggenstroh empfiehlt **Wilh. Herm. Sachsse,** Steinweg 52, Telesph. 3225.

Zahnbürsten Zahnwasser
Zahnpasten Zahnpulver
bei reichster Auswahl preiswert
Große Ulrichstraße 6 bei **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten

Heute morgen 7 Uhr verschied plötzlich nach kurzem Krankenlager mein lieber Mann, der Kaufmann und Finnistabrikant
Gustav Dall.
Dies zeigt im Namen aller Hinterbliebenen an
Anna Dall verw. **Pene.**
Ammendorf b. Halle a/S., den 22. April 1908.
Die Beerdigung findet Sonnabend den 25. April 1908, 3 Uhr vom Trauerhause statt.

Gestern abend 8¾ Uhr entschlief sanft nach längeren schweren Leiden mein innigstgeliebter Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der **Steindrucker Karl Hertel** im 68. Lebensjahre.
Im tiefsten Schmerz zeigen dies an
Halle a. S., d. 22. April 1908
Frau Louise Hertel geb. **Schoenerstedt u. Kinder.**

Heute Mittwoch den 22. April starb nach langem Leiden der Müller **Theodor Umlauf** aus Schochwitz.
Dies hiermit seinen Verwandten zur Nachricht.
Halle a/S., d. 22. April 1908.
Franz Mittler u. Frau.

Allen Freunden, Verwandten und Bekannten zur Nachricht, daß die Beerdigung meines Sohnes
Georg
am Donnerstag nachm. 5 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus stattfindet.
Etwaige Kranzspenden erbitte nach Ratswerder 8.
Witwe Haupt.

Heute nacht 1 Uhr endete ein sanfter Tod das lange schwere Leiden meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwieger- und Großmutter
Auguste Hädrich
geb. **Kohl.**
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Röpzig, den 21. April 1908.
Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 2 Uhr in Neutirchen statt.

Herzlichen Dank
für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen,
Frau Amalie Riffert
geb. **Fehse,**
sagen auf diesem Wege
Die Hinterbliebenen.
Cröllwitz, b. 22. April 1908.

Die Beerdigung des verstorbenen Generalagenten **Max Fritzsche** findet Freitag nachm. 4 Uhr vom Trauerhause, Ludwig Wuchererstr. 16, aus statt. **Die Loge zu den 3 Degen.**

Statt besonderer Anzeige.
Heute verschied im 79. Jahre seines Lebens mein lieber Mann, unser treuer Vater, Schwiegervater und Großvater, der Rentner
Wilhelm Fritzsche.
Delitzsch, Halle (Saale) u. Charlottenburg, 21. April 1908.
Frau Henriette Fritzsche geb. **Bode, Wilhelm Fritzsche,** Postinspektor, **Margarethe Näther** geb. Fritzsche, **Paul Fritzsche,** Mittelschullehrer, **Elise Fritzsche** geb. **Toberg, Marie Fritzsche** geb. **Duderstädt, August Näther,** Lehrer, und 9 Enkelkinder.
Die Beerdigung findet Freitag, 24. April, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Friedhofes in Delitzsch statt.

Nachruf!
Am 20. und 21. April verstarben, noch im kräftigsten Mannesalter stehend, unsere Mitglieder, die Herren
Gartenbau-Ingenieur **Paul Krütgen**
und
General-Agent **Max Fritzsche.**
Wir betrauern in den lieben Entschlafenen zwei der eifrigsten Helfer auf dem Gebiete der Armenpflege, welche an unseren Arbeiten und Bestrebungen stets den lebhaftesten und tätigsten Anteil nahmen.
Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.
Die XXIII. Armen-Bezirks-Kommission.

Kameradschaftl. Krieger-Verein von 1870/71
zu Halle a. S.
Von einem schweren Schlage ist unser Verein betroffen worden. Unser allverehrter II. Ehrenvorsitzender, der Universitätsbeamte a. D.
Herr Ferdinand Fehse
ist uns nach langem schweren Leiden durch den Tod entrissen worden. Ein treuer Kamerad, ein edler, lieber Freund, ein eifriger Förderer all unserer Bestrebungen ist in ihm dahingegangen. Ein Veteran aus dem glorreichen Feldzuge 1870/71, war er Mitbegründer und später langjähriger I. Vorsitzender des Kameradschaftl. Krieger-Vereins von 1870/71 zu Halle a. S., für dessen Blühen und Gedeihen er mit all seiner Kraft sorgte und für dessen Größe und Ansehen er Unvergängliches leistete.
In guten und bösen Tagen, bei ernstem und heiterem Tun war er und allezeit ein selbstloser, hilfsbereiter Berater. Nun ruht er aus von seiner rastlosen, segensreichen Arbeit. Wir aber stehen tiefgebeugt an seiner Bahre und trauern schmerzlich um ihn. Sein Andenken wird bei uns unvergeßlich bleiben. Zur Beerdigung desselben versammeln sich die Kameraden Freitag, den 24. d. M., nachmittags 3½ Uhr an der Kapelle des Nordfriedhofes. Ehrensache eines jeden Kameraden, auch der Nichtkommandierten, ist es, sich hieran zu beteiligen.
Der Vorstand. Bernt, Vorsitzender.

Statt besonderer Anzeige.
Heute morgen 8 Uhr entschlief sanft nach langen schweren Leiden mein lieber Mann, unser lieber Vater und Schwiegervater
Gustav Hädicke
im 61. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung wird noch bestimmt gegeben.

Für die vielen Beweise aufrichtiger, herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer uns unvergesslichen, lieben Tochter sagen herzlichen Dank
Otto Keitel u. Frau Antonia geb. **Thate.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080423024/fragment/page=0004